

Turngemeinde Oggersheim

1880 e. V.



Vereinszeitung

76 / März 2025

Turngemeinde Oggersheim 1880 e.V.

**Badminton • Fechten • Fitness- / Gesundheitssport • Gerätturnen • Handball
KoKAB • Mixed Dance Group • Zumba • Jedermannturnen • Eltern-Kind-Turnen
Kinderturnen • Line Dance • Wirbelsäulengymnastik • Yoga • Leichtathletik
Fitness Mix • Nordic Walking • Seniorenturnen • Turnspiele • Tischtennis • Walking**

Geschäftsstelle : Comeniusstraße 20
Geschäftsstunden: Montag 19.00 Uhr - 20.30 Uhr
Telefon : 06 21 / 68 23 68
Telefax : 06 21 / 67 17 392
Homepage : www.tgo1880.de
E-Mail : tgo1880@freenet.de

Bankverbindung: VR Bank Rhein-Neckar eG, BLZ 670 900 00, Konto Nr. 14583
IBAN: DE14 6709 0000 0000 0145 83, BIC: GENODE61MA2

1. Vorsitzender	Hans-Joachim	Nees	Josef-Huber-Str. 35	Tel.: 62 98 403
2. Vorsitzender	Bernhard	Völker	Fr.-Bassemir-Str. 24	Tel.: 67 17 650
Kassenwart	Bernhard	Völker	Fr.-Bassemir-Str. 24	Tel.: 67 17 650
Technische Leiterin	Karin	Jerg	Cordovastr. 1	Tel.: 68 58 876
Schriftführerin	Annamirl	Jellinek	Ph.-Scheidemann-Str. 8	
Pressewart	Johannes	Moeller	Cordovastr. 1	Tel.: 68 58 876
Kinderabteilung	Kurt	Henn	Frankenfelsstr. 16	Tel.: 68 58 099
Geschäftsstelle	Isolde	Fouquet		Tel.: 66 67 67

Monatliche Beiträge:

I	=	Mitglieder ab 18 Jahre	Euro	7,00
II	=	Mitglieder bis 18 Jahre	Euro	5,00
III	=	Familienbeitrag	Euro	12,00
IV	=	Mitglieder ab 60 Jahre	Euro	5,50

auf Antrag: Mitglieder über 18 Jahre in Ausbildung		Euro	5,00
auf Antrag: Arbeitslose	max.	Euro	5,00
auf begründeten Antrag: Beitragsminderung			
einmalige Aufnahmegebühr		Euro	5,00

In eigener Sache:

Es ist nicht immer leicht, bei solch einer Zeitung „alle unter einen Hut zu bringen“. Wir haben versucht, das Beste zu tun. Wir danken jenen, die Beiträge lieferten und uns in unserer Arbeit unterstützten. Verantwortlich für den Inhalt der Beiträge ist der Verfasser, im Übrigen die Vereinsleitung. Diese Vereinszeitung erscheint rechtzeitig zur Hauptversammlung und gilt als schriftliche Vorlage der satzungsgemäßen Berichte. **Ausnahme:** Der Kassenbericht wird bei der Hauptversammlung gesondert vorgelegt.

EINLADUNG

an alle Mitglieder der Turngemeinde Oggersheim 1880 e.V.
zur **Mitgliederversammlung** am **Mittwoch, dem 4. Juni 2025**,
20.00 Uhr im Mayers Brauhaus, Schillerstr. 8 in 67071 LU-Oggersheim.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Berichte
4. Entlastung
5. Ehrungen
6. Wahlen
7. Wünsche, Anträge, Informationen

Anträge müssen bis spätestens 21. Mai 2025 bei der Geschäftsstelle
in der Comeniusstraße 20 oder im Postfach 250337 eingegangen sein.

gez.

Hans-Joachim Nees
1. Vorsitzender

gez.

Bernhard Völker
2. Vorsitzender

In über 200 Aus- und Fortbildungen vermittelt der Sportbund Pfalz Neues und Interessantes zu allen Themen rund um die moderne Vereinsarbeit.

Werde auch Du **Übungsleiter*in, Trainer*in, Betreuer*in, Vereins- oder Sportmanager*in** und unterstütze Deinen Verein.

Wir
bewegen
uns im
Pfalzsport!

keep movin'



Sportbund Pfalz
Paul-Ehrlich-Straße 28 a, 67663 Kaiserslautern
T 06 31 34112-0, F 06 31 34112-66
E info@sportbund-pfalz.de
I www.sportbund-pfalz.de

sportbund pfalz



@pfalz.sport



@sportbundpfalz

■ Bericht des Vorsitzenden



Im Sportjahr 2024 konnten alle Trainings- und Übungsstunden regelmäßig durchgeführt werden. Eine Herausforderung ist dabei die „spontane“ Kommunikation der städtischen Abteilung „Sport und Ehrenamt“ über die Verfügbarkeit der uns zugeteilten Hallenzeiten. Hier besteht noch Optimierungsbedarf. Außerdem gibt es im Winter immer wieder Probleme mit nicht funktionierenden Hallenheizungen.

Das neu in unser Programm aufgenommene Sportangebot KoKAB (s. Bericht) wird mittlerweile gut angenommen. Die „wiederbelebte“ Abteilung Badminton trainiert fleißig freitags ab 18 Uhr in der IGSLO.

Nach einer vorbereitenden Turnratssitzung am 13. Mai 2024 wurde die Mitgliederversammlung 2024 am 12. Juni 2024 durchgeführt. Einstimmig im Amt bestätigt wurden der stellvertretende Vorsitzende und Kassenwart Bernhard Völker, Annamirl Jellinek als Schriftführerin und Karin Jerg als technische Leiterin. Im Rahmen der Totenehrung wurde der verstorbenen Mitglieder gedacht.

Verstorbene 2024

Erna Wurster

Gisela Krupp

Hans-Peter Werner

Bei den Ehrungen für langjährige Mitglieder wurden insgesamt 25 Jubilare für 25-75 Jahre treuer Mitgliedschaft geehrt, wovon 14 Mitglieder anwesend waren.

Unsere Jubilare 2024

Für 25 Jahre:

Inge Putz-Ruppert
Sigrid Stump
Brigitte Hilbert
Eleonore Steißlinger
Alina Zimmermann
Karin Jerg
Johannes Möller
Gabriele Kupfer
Dominik Sommer

Für 60 Jahre:

Werner Dickes
Hans-Ulrich Neuber
Ingrid Burkhardt-Oehlandt
Freddy Schreiber
Ralf Schneider

Für 70 Jahre:

Volker Steißlinger

Für 40 Jahre:

Friedrich Kreibich
Manfred Böser
Sabine Ballweber
Christina Kraus
Nicole Ehret



Für 75 Jahre:

Gisela Krupp
Lucie Lang
Magdalena Boldt

Für 50 Jahre:

Waltraud Kreibich
Kurt Henn



*Die Ehrung
der Anwesenden
nahmen
Hans-Joachim Nees
(Vorsitzender) und
Bernhard Völker
(stv. Vorsitzender)
während der
Mitglieder-
versammlung am
12. Juni 2024 vor:*

*vordere Reihe v.l.:
Friedrich Kreibich,
Waltraud Kreibich,
Lucie Lang,
Hans-Joachim Nees*

*2. Reihe v.l.:
Hans-Ulrich Neuber,
Christina Kraus,
Volker Steißlinger,
Brigitte Hilbert,
Magdalena Boldt*

*3. Reihe v.l.:
Inge Putz-Ruppert,
Werner Dickes,
Sigrid Stump*

*hintere Reihe v.l.:
Manfred Böser,
Kurt Henn,
Sabine Ballweber*

Was ist seit der Mitgliederversammlung Mitte Juni 2024 im Verein passiert?

Am Donnerstag, 27. Juni 2024 fand die erste Kooperationsveranstaltung der AOK mit der TGO im Rahmen der Aktion „Fitte Vereine“ mit überwältigender Resonanz in der Turnhalle der IGSLO statt.

Über 40 Teilnehmer*innen kamen zu einem Vortrag über die faszinierende Welt der Faszien mit anschließendem 45minütigen Faszien-Workout der Trainerin Anna Shafei von der AOK.



Abgerundet wurde das Konzept durch Screening-Termine am 4. und 11. Juli 2024, wo nach Anmeldung in einer 10minütigen Messung ein Beweglichkeitsprofil der Interessierten erstellt wurde.

Es wurde beiderseitig der Wunsch geäußert, die Zusammenarbeit zwischen der AOK Rheinland-Pfalz/Saarland und der Turngemeinde Oggersheim durch weitere Angebote/Seminare zu intensivieren.

Am Samstag, den 21. September 2024 trafen sich 11 fleißige Helfer*innen zum Freiwillingentag am Vereinsgelände der Turngemeinde Oggersheim 1880 e.V. um die „Dschungelprüfung“ zu absolvieren.



Die unkontrolliert wuchernden Hecken, Sträucher und Bäume bedurften eines drastischen Facelifts und etliche Bodenunebenheiten und der ausgetrocknete Gartenteich mussten verfüllt werden.

Am Ende des Einsatzes wurden insgesamt 8 m³ Erde bewegt und es fielen 8 m³ Grünschnitt an.



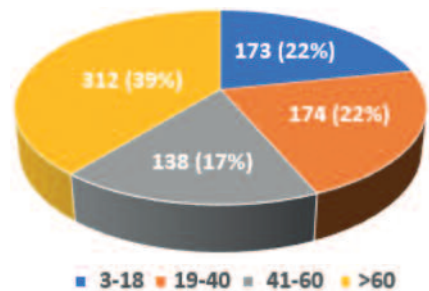
Nach vollbrachter Arbeit lud der Vorstand noch zum Grillen und Getränken ein, die sich jeder verdient hatte.

Seit der Um- und Neugestaltung wurde das Gelände mittlerweile für viele gesellige Weihnachts- und Neujahrs-Grüßweinpartys und diverse andere Feierlichkeiten genutzt.

Die Mitgliederzahl lag bei 798 (Stand 1.1.2025) – ganz knapp unter Vorjahresniveau.

Ich hoffe dem leichten Abwärtstrend mit neuen Ideen und Angeboten entgegenwirken und so die Menschen zu Freude an der Bewegung motivieren zu können. Auch ist es unerlässlich unser Bemühen zur ÜL-Neugewinnung fortzusetzen, um unser Sportangebot zu stabilisieren.

Altersstruktur TGO 1.1.2025



Mein herzlicher Dank gilt allen Übungsleiter*innen, den vielen Helfer*innen und Sponsoren unseres Vereins – Annamirl Jellinek (Schriftführerin), Johannes Moeller (Pressewart), Karin Jerg (techn. Leiterin), Bernhard Völker (stv. Vorsitzender/Kassenwart) und Isolde Fouquet (Geschäftsstelle) für die sehr gute Zusammenarbeit und Ihr Engagement im Rahmen Ihrer Vorstandstätigkeiten.

Hans-Joachim Nees, 1. Vorsitzender

■ Bericht der Abteilung Fechten



Dieses Jahr bestand unsere Gruppe aus Kindern und Jugendlichen zwischen sieben und fünfzehn Jahren. Wir fechten wie immer freitags abends ab 18 Uhr. Die älteren Kinder können sich auch am Degen versuchen. Im Sommer waren wir einige Freitage lang auch mit dem Fahrrad unterwegs. Einmal hat es uns sogar zum Thai-Food-Festival in Friesenheim verschlagen, wo alle sich getraut haben, die frittierten Heuschrecken zu essen. Begeistert davon waren allerdings nicht alle.

Aber vor allem dürfen wir dieses Jahr den Zugang einer neuen Waffengattung melden, dem Laserschwert. Ja, wir meinen das ernst. Die Dinger machen echt Spaß. Tatsächlich hat Frankreichs Sportbund 2018 das Fechten mit dem Laserschwert als offizielle Sportart anerkannt und ein Regelwerk veröffentlicht. Die Waffen bestehen aus einem Metallgriff mit Elektronik und einer robusten Plastik Klinge, die von starken LEDs beleuchtet ist. Nicht einmal das charakteristische Brummen fehlt.

Wir sind selbst noch dabei, die neue Sportart zu erlernen, aber haben schon einige Interessierte anlocken können. Inspiriert von den Star Wars Filmen gibt es mit dem Laserschwert Choreografien, Katas und das Freigefecht, bei dem man Punkte für Treffer auf Kopf, Rumpf oder die Extremitäten erhält.

Deshalb gibt es ab sofort auch wieder ein Erwachsenenentraining ab 20 Uhr, in dem wir im Augenblick vor allem Laserschwert fechten. Wer es auch einmal ausprobieren möchte, ist uns hochwillkommen. Man muss nicht einmal Starwarsfan sein. Aber man darf.

Fabian Beil



■ Bericht der Abteilung „Fitness- und Gesundheitssport“



Im Jahr 2024 konnte der Sportbetrieb planmäßig durchgeführt werden. Unser Angebot erstreckt sich über 1 Walkinggruppe und 5 Gymnastikgruppen, die sich aufgliedern in:

2 Wirbelsäulengruppen	Mo 16.15 + 17.15 Uhr	Schillerschule
1 Bodyforming	Mo 18.30 Uhr	Schillerschule
1 Senioren 60+ (Stuhlgymnastik)	Mi 16.00 Uhr	Schillerschule
1 Frauengymnastik	Do 16.30 Uhr	Karl-Kreuter-Schule

Die Teilnehmerzahlen sind in den Wirbelsäulengruppen 20 - 22 Teilnehmern, in den anderen Gruppen jeweils 10 - 15 Teilnehmer – auch die Seniorengymnastik mit über 10 Teilnehmern, erfreut sich großer Beliebtheit!

Über neue Mitglieder – Männer und Frauen – würden wir uns sehr freuen!



Mit Spaß und Freude trainieren wir gemeinsam getreu unserm Motto;

„Mach mit, bleib fit!“

Unseren Übungsleitern danken wir für den Einsatz bei der TGO und wünschen weiterhin viel Kraft und Erfolg bei der Durchführung der Turnstunden!

*Klaus Lambrecht
Christina Christ-Eisen
Evi Wittmann*

■ Bericht der Montagsfrauen



Unsere Hollandreise vom 11. bis 14. April 2024

In diesem Jahr fahren wir in das Land der Tulpen, Windmühlen und Fahrräder.

Tag 1

Unsere Fahrt beginnt bereits um 6:00 Uhr. Über die Autobahn Koblenz – Köln fahren wir an die niederländische Grenze und reisen über Venlo, Utrecht nach Rotterdam, der zweitgrößten Stadt der Niederlande. Wir machen eine Hafensrundfahrt durch einen der größten Seehäfen der Welt und dem größten Umschlaghafen Europas.



Nach der Rundfahrt geht es zu Fuß durch die Stadt, wo wir zunächst die Markthalle besuchen. Beeindruckend waren die Kubushäuser, die von dem Architekten Piet Blom würfelförmig auf einer Ecke stehend entwickelt wurden.



Die Fahrt geht weiter nach Egmond, wo wir pünktlich zum Abendessen im Hotel Zuiderduin ankommen. Ein sehr schönes Haus und gutes Essen gab es auch.

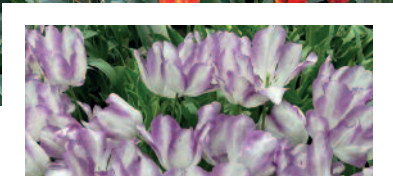


Nach dem Essen machen wir den ersten Strandspaziergang.



Tag 2

Als wir gegen 10 Uhr am Keukenhof ankommen, sind wir wahrlich nicht die ersten Besucher. Es ist ein herrlich angelegter Park mit alten Bäumen, prächtigen Wasserflächen und gepflegten Beeten. Die über 6 Mio. Tulpen, Narzissen, Hyazinthen und andere Zwiebelblumen sowie die Gewächshäuser mit Orchideen sorgen für bleibende Eindrücke.



Anschließend besuchen wir das historische „De Zaanse Schans“. Hier wurden Häuser und Wirtschaftsgebäude aus dem 17. und 18. Jahrhundert zusammengebracht.

Auch an diesem Abend genießen wir den Sonnenuntergang am Meer.



Tag 3

Wir fahren zur Hauptstadt der Niederlande, nach Amsterdam. Die Stadtführerin begleitet uns im Bus und wir erfahren, dass die Stadt für ihr künstlerisches Erbe, ein weit verzweigtes Grachtensystem und schmale Häuser mit Giebel Fassaden bekannt ist. Diese gehen auf das Goldene Zeitalter der Stadt im 17. Jahrhundert zurück. Das Museumsviertel beherbergt das Van-Gogh-Museum, sowie das Rijksmuseum mit Werken von Rembrandt und Vermeer und ein Museum für moderne Kunst.

Den Nachmittag verbringen wir mit einem Bummel durch die Stadt und mit einer Grachtenfahrt. Es gibt keinen besseren Weg, die mit 100km Wasserwegen durchzogene Hauptstadt der Niederlande zu erkunden. Wir sehen entlang der übervollen Kanäle Sehenswürdigkeiten wie prachtvolle Kaufmannshäuser, gotische Kirchen, Museen und mittelalterliche Gebäude. Auch in der Stadt herrscht ein ziemlicher Betrieb; überall Fahrräder, die zur Stadtkultur gehören.





Den letzten Abend verbringen wir wieder am Meer, tanzen, singen und nehmen einen Schlummertrunk!





Tag 4

Schon wieder sind die schönen, harmonischen Tage vorbei und wir fahren über Antwerpen, Brüssel, entlang der Ardennen heim.



Selbstverständlich gibt es auf der Rückfahrt ein letztes Picknick.

Gemeinsam planen wir für 2025 eine Fahrt zum Gardasee mit Besuch der Arena in Verona. Mal sehen, ob uns Richter-Reisen diese Fahrt ermöglicht.

(Nachtrag: Nein, Verona hat nicht geklappt!)

Hannelore Böser



■ Bericht der Abteilung Gerätturnen

Das Turnjahr begann mit einer gut gefüllten Halle mit fleißigen Turnerinnen. Das Training findet weiterhin montags und mittwochs, sowohl in den Turnhallen der IGSLO als auch der Karl-Kreuter-Schule statt.

Im März fanden die Gaubestenkämpfe in der IGSLO statt. Hier starteten wir mit 8 Turnerinnen. Hervorheben möchte ich die Platzierungen von Maike, die einen hervorragenden 3. Platz im Jahrgang 2011/2012 erlangte, Emmi erreichte den 13. Platz (von 50 Turnerinnen!) im Jahrgang 2013/2014 und Ada belegte den 4. Platz im Jahrgang 2016. Maike und Ada qualifizierten sich somit für die Landesbestenkämpfe in Haßloch, bei denen sie beide eine super Mittelfeldplatzierung erreichten.



*Gaubestenkämpfe
2024*



Warten auf das nächste Gerät



*Bei den Landesbestenkämpfen
in Haßloch*

Schon seit längerem bestand der Wunsch, dass wir uns einen Barrenholm für das Reck anschaffen. Da der Aufbau des Stufenbarrens immer viel Zeit in Anspruch nimmt, ist der einzelne Holm eine super Lösung, um die größeren Kinder an die dickere Stange heranzuführen. Zusätzlich musste das kleine Sprungbrett für Kinder mit weniger als 40 kg Körpergewicht ersetzt werden, da es nach 25 Jahren kaputt gegangen ist. Finanzieren konnten wir die Geräteanschaffungen mit Spenden von verschiedenen Banken und eigenen Rücklagen. Ein zugesprochener Gewinn von 1000 € bei einem Gewinnspiel von DTB und UNIQE steht leider weiterhin noch aus. Aber immerhin konnten sich eine Turnerin und ihre Mutter über die simultan gewonnenen Karten bei den Turn-FINALS 2024 in Frankfurt freuen.



*Akrobatik-
Turnstunde 1*



*Akrobatik-
Turnstunde 2*

Leider hörten im Laufe des Jahres viele Kinder auf zu Turnen, da sie sich für andere Sportarten begeistern oder ihnen der zeitliche Aufwand mit einer hohen Schulbelastung zu viel wurde. Somit entschieden wir uns gegen die Teilnahme am Mannschaftswettkampf im September, der auch wieder sehr ungünstig nah an den Sommerferien lag.

Nach den Herbstferien konnten wir aber zügig die freigewordenen Plätze wieder auffüllen. Das Interesse am Turnen ist groß, und so machten wir mit vielen Kindern ein Probetraining und konnten die Gruppe der 6-8-Jährigen auf sieben Turnerinnen und die Gruppe der 10-13-Jährigen auf vier Turnerinnen auffüllen.

Die Weihnachtsfeier in diesem Jahr führte uns auf glattes Eis. Wir verbrachten eine schöne Zeit im Eisstadion Ludwigshafen. Alle, die am Anfang noch etwas unsicher auf den Kufen waren, flitzten am Ende sehr souverän (u.a. auch die Trainerinnen) über das Eis.



*Weihnachtsfeier
im Eisstadion LU*

So geht unser Turnjahr zu Ende und wir hoffen auf stabile Trainingsverhältnisse in neuen Jahr mit vielen schönen Turnstunden in denen die Mädchen Räder, Rollen, Flick-Flacks, Saltos und vieles mehr lernen.

Wir wünschen allen ein sportliches und erfolgreiches Jahr 2025!

Für das Trainerteam

Annamirl Jellinek

■ Bericht der Handballabteilung



Nachdem unsere Herrenmannschaft in der Saison 2023/2024 überraschend in die Verbandsliga (zweithöchste Spielklasse im Pfälzer-Handballverband nach der Oberliga) aufgestiegen ist, wurde für die Saison 2024/2025 erneut das Ziel „Klassenerhalt“ ausgegeben.

Dass dieses Ziel nicht einfach werden würde, war allen Beteiligten im Vorfeld bewusst. Durch zwei Siege und einem Unentschieden konnte unsere Mannschaft nach Abschluss der Vorrunde noch auf Tuchfühlung auf die Nichtabstiegsränge bleiben.

Leider führte eine mangelhafte Trainingsbeteiligung/Spielbeteiligung und unbefriedigende Spielergebnisse - so wurde das letzte Vorrundenspiel in Annweiler bei der HSG Trifels nach einer 10:19 Halbzeitführung noch mit 30:29 verloren – zu Verwerfungen innerhalb der Mannschaft. Daraus resultierend stand für die Rückrundenspiele keine komplette Mannschaft mehr zur Verfügung (was auch mit Krankheit, Verletzungen, beruflichen- und Studiengründen zu tun hat) mit der Folge, dass wir die Mannschaft für die Rückrunde 2024/2025 abmelden mussten. Ob wir für die Saison 2025/2026 nochmals eine Mannschaft melden können, bleibt abzuwarten. Wahrscheinlich werden wir jedoch nach xx Jahrzehnten Handball bei der TG Oggersheim leider den Spielbetrieb einstellen müssen und dieses Schicksal mit zahlreichen Vereinen aus der Region teilen.

Derzeit laufen Gespräche mit umliegenden Vereinen, ob wir eventuell für die Runde 2025/2026 eine Männerspielgemeinschaft eingehen können!

Freddy Schreiber, Abteilungsleiter



■ KoKAB (Koordination-Kraft-Atmung-Bewegung)

Im Frühjahr erweiterte ich meine Übungsleiterausbildung um die B-Lizenz im Bereich „Sport in der Prävention - Profil Gesundheitstraining Haltungs- und Bewegungssystem“.

Als Ergänzung startete ich im April 2024 mit einer kleinen Gruppe dieses Sportangebot, um mich in diesem Sportbereich zu erproben. Dies klappte so gut, dass wir zum Jahresende hin einige neue Mitglieder gewinnen konnten.

Obwohl wir eine sehr heterogene Gruppe sind was Alter und Leistungsvermögen betrifft, so eint uns doch unsere Begeisterung für Sport und Bewegung. Als Übungsleiterin wird mir viel Gestaltungs- und Experimentierfreiraum gewährt, was mich freut und gleichzeitig auch fordert. Die größte Überraschung für mich und sehr wahrscheinlich auch für meine Mitstreiter war, wieviel Spaß Ringtennis allen bereitet hat, sowohl die Wurf- und Fangübungen als auch das Wettkampfspiel.

Ich danke Euch für das gemeinschaftliche Miteinander und freue mich auf 2025.



Angelika Walter-Nees

Turngemeinde Oggersheim 1880 e.V.

■ Bericht der Mixed Dance Group Tanzchoreos für Erwachsene



2024 hatte ich mit meiner Tanzchoreogruppe viel Spaß und ein tolles Jahr.



Wir trainieren 1 x im Monat und zwar donnerstags in der Karl-Kreuter-Schulturnhalle und jeden Monat gibt es eine neue Choreografie zu erlernen, was den Vorteil hat, dass man jederzeit neu mit einsteigen kann.

Nach einer kleinen Erwärmungsphase – Warm-Up – geht es dann schon los mit dem Erarbeiten der Choreo.

Wir haben zusammen immer viel Spaß und was geschafft wird sowieso – Jawohl!

Mir macht es unheimlich viel Freude mit den Erwachsenen zu tanzen, da alle immer sehr motiviert und in freudiger Erwartung sind und ich kann meinen Ideen freien Lauf lassen, da ich alle Choreos selber erarbeite, wie auch bei der Jugendgruppe Crazy Chicks (siehe anderer Bericht).

Inzwischen sind wir bereits 16 Leute, im Alter zwischen 26 und 70 Jahren, Frauen wie auch Männer (das freut mich besonders, dass auch 2 Männer den Weg in meine Gruppe gefunden haben), die doch alle ziemlich regelmäßig ins Training kommen. Und das Alter ist gar kein Problem, das passt einfach super.

Ich bin auch ein bisschen stolz darauf, dass doch einige meiner Tänzer/innen nicht nur aus Oggersheim oder aus der Stadtmitte sind. Sie kommen aus Heidelberg, Maikammer, Mutterstadt und Speyer.

Ich lege großen Wert darauf, dass es keinen Leistungsdruck gibt in Form von „Perfekt sein zu müssen“. Alle tun ihr Bestes und haben Spaß dabei und so soll es auch sein. Ich würde behaupten, wir stecken uns gegenseitig an mit guter Laune und Spaß an der Sache.

Einmal im Jahr gehen wir zusammen Eisessen und im November gibt es ein gemütliches Beisammensein mit Essen in einem schönen Lokal.



Letztes Jahr war noch ein besonderer Anlass zu einer gemeinsamen Unternehmung.

Ich feierte Ende März meinen 60. Geburtstag (ja auch schon, wie die Zeit vergeht – Wahnsinn – lach).

Von meinen Tänzer/innen bekam ich einen tollen großen Blumenstrauß und sie überraschten mich mit einer Einladung im Lokal zum Essen und einen Theaterbesuch in der Alten Werkstatt in Frankenthal. Leider konnten nicht alle dabei sein, aber 10 Leute waren wir dennoch.

Das war ein tolles Geschenk und wir machten uns einen schönen Abend. Vielen lieben Dank nochmal an Euch alle. Das war eine ganz tolle Idee und ich erinnere mich sehr gerne daran.



Ich möchte mich auch gerne nochmal bedanken, dass ihr alle so gerne zu mir ins Training kommt und so toll immer bei der Sache seid und ich freue mich auf die nächsten Donnerstage mit Euch !!!

Dann Euch und uns allen weiterhin viel Spaß !!!

Infos und Termine findet Ihr auf der Homepage tgo1880.de unter **Mixed Dance Group / Tanzchoreos** oder sprecht mich an.

Lieben Gruß

Eure Eva Reber

(Abteilungs- und Übungsleiterin)

*Wir bitten unsere Mitglieder
bei Entscheidungen bzw. Käufen
unsere Inserenten
zu berücksichtigen!*



Bericht der Dance Group Crazy Chicks (Jugend ab 10 Jahre und älter)

2024 war für meine Jugendlichen ein tolles Auftrittsjahr.



Wir hatten wieder erfolgreiche Auftritte mit unserem Tanz „Genug“ von Mark Forster

- beim Sommerfest des Früh- und Risikogeborenenverein „Däumling“ mit super tollem Wetter bei Sonnenschein Anfang Juni in den Weihergärten
- beim Rheinuferfest LU Ende Juni auf der großen Bühne an der Rheingalerie





- und beim Vorplatzfest der Markuskirche in Oggersheim, auch Ende Juni

Und das war ein ganz besonderer Auftritt, denn:

Leider regnete es in Strömen gegen 13 Uhr, als unser Auftritt stattfinden sollte.

Also überlegten wir, ob wir wohl in der Kirche tanzen könnten. Wir suchten uns einen einigermaßen großen Platz in der Kirche am Eingang.

Und da muss ich meine Mädels feste loben, sie waren alle sehr flexibel mit der neuen Herausforderung, denn sie konnten leider ihre geübte Aufstellung zwecks Platzmangel nicht ganz übernehmen und nutzten dennoch die neuen Platzverhältnisse und tanzten total sicher und souverän in einer kurzfristig umgeplanten Aufstellung ihren Tanz super durch. GANZ TOLL!!!

Die Zuschauer nahmen auch alle Platz in der Kirche, da natürlich niemand im Regen sitzen wollte und lobten alle die Idee in der Kirche zu tanzen.

Mit Absprache von Pfarrer Große übte ich mit meiner Gruppe im Training auch einen kleinen Mitmachtanz ein und so animierten wir in der Kirche Groß und Klein mitzutanzten. Und was soll ich sagen: Ich denke das hat die Markuskirche in ihrer langen Geschichte noch nicht gesehen. Alle Gäste und sogar der Pfarrer tanzten in den Gängen und zwischen den Bänken unseren Mitmachtanz voller Begeisterung mit. Ich war hin und weg. Das war wirklich ein tolles Erlebnis. Gerne wieder!

Natürlich sind wir Anfang Juli wieder zur Belohnung Eisessen gegangen in Oggersheim beim Venezia was immer schön und spaßig ist. Das hatten meine Mädels redlich verdient.

Kurz vor Weihnachten waren wir auch, wie meist zusammen Pizza essen im Da Vito. Mmh... das war wieder lecker.

Crazy
Chicks



Unsere Gruppe hatte 2 Monate Besuch von Chahna Burns, die mich als Co-Trainerin begleitete und unterstützte. Chahna ist 26 Jahre jung und kommt auch aus dem Tanzbereich. Wir lernten uns in meiner Tanzchoreographie kennen, wo sie voller Begeisterung mittanzt. Sie interessierte sich was wir so machen und wie ich so die Jugend trainiere. Sie hatte sofort einen super Zugang zu den Mädels. Es gefiel ihr sehr gut und sie hatte auch tolle Ideen und somit wuchs ihr Interesse selbst den Trainerschein zu machen und eine Gruppe zu leiten.

Vielen lieben Dank Chahna, dass Du bei uns warst. Das waren 2 tolle Monate mit Dir.

Und wie es weitergeht mit Chahna lest ihr in einem separaten Bericht von ihr selbst, denn ab diesem Jahr gibt es Zumba mit Chahna in unserem Verein.

Viel Erfolg und Spaß wünschen wir Dir !!!

Im Moment sind wir natürlich schon lange wieder am Erarbeiten unseres neuen Tanzes. Und meine 9 Mädels sind fleißig am Üben.

Schauen wir mal, was uns dieses Jahr an Auftritten alles erwartet.

Infos erhaltet Ihr bei mir oder siehe Homepage tgo1880.de unter **Mixed Dance Group**.

*Eure Eva Reber
(Abteilungs- und Übungsleiterin)*

■ Zumba – Bewegung. Musik. Spaß.



Bewegung. Musik. Spaß.

Ab dem 16. Januar 2025

Wann? Do. 19:30 – 20:30 Uhr
(kein Kurs am ersten Do. des Monats!)

Wo? IGSLO Tribünenhalle, Oggersheim

Für wen? Erwachsene ab 18 Jahren.
Egal ob Einsteiger oder erfahrene Tänzer!



DICH ERWARTEN

- | Mitreißende Musik |
- | Abwechslungsreiche Choreografien |
- | Viel Spaß und Energie |

**Sei dabei und tanze dich fit!
Ich freue mich auf dich.**

Chakna Burns

Anmeldung und Infos

unter 0621 / 682368 oder tgo1880@freenet.de



■ Bericht der Jedermänner-Abteilung



Jahresabschlussfeier

Die Abteilungsfeier der Jedermänner fand am Freitag, den 10. Januar um 18.00 Uhr in der Gaststätte „Brauhaus Mayerbräu“ statt.

Der stellvertretende Abteilungsleiter Erich Klein begrüßte die 16 anwesenden Jedermänner und gab die Tagesordnung bekannt und gab einen Überblick über das abgelaufene Jahr.

1. Mitgliederstand:

Die Jedermann-Abteilung hat 26 Mitglieder.

2. Abteilungskasse:

Es folgte der Bericht über die Abteilungskasse, sie wurde von Robert Hollenbach geprüft.

Danach gab es eine Aussprache über die Abteilungskasse: es bestand Einigkeit, den Abteilungsbeitrag bei unverändert € 10,- pro Mitglied/Jahr zu belassen.

Über die Verwendung wurde festgelegt, dass

- bei einem „runden“ Geburtstag (Alter 65; 70; 75; 80 usw.) 1 Weinpräsent und 1 Karte im Wert von ca. € 30,- überreicht werden.
- bei einem Trauerfall eines Abteilungsmitgliedes werden € 100,- als Barspende zur Grabpflege überreicht.
- bei einem Trauerfall der Partnerin werden € 50,- als Barspende zur Grabpflege überreicht.
- Der Abteilungsleiter Erwin Webel, der die Kasse verwaltet, wurde einstimmig entlastet. Das Einsammeln des Beitrags übernimmt Robert Hollenbach.

3. Turnstunden:

Von den 26 Abteilungsmitgliedern sind 13 aktiv und 13 passiv:

Der Turnstundenbesuch war gut – es fanden insgesamt 91 Turnstunden statt:

- Dienstags fanden 46 Turnabenden statt - im Schnitt waren 7 JMT anwesend
- Freitags fanden 45 Turnabenden statt - im Schnitt waren 8 JMT anwesend

Wir wünschen und hoffen, dass recht viele Jedermänner lange und regelmäßig unsere Übungsstunden besuchen können: nach dem Motto „Sich bewegen und fit bleiben“!

Robert Hollenbach erstellte über den Turnstundenbesuch eine Statistik:

Anwesend waren:

Reinhard Vogel	88 mal	Herbert Schnobl	49 mal
Erwin Webel	84 mal	Hans Eschli	35 mal
Matei Plev	78 mal	Günter Leonhardt	22 mal
Robert Hollenbach	70 mal	Gerhard Bohn	16 mal
Friedbert Pflanz	70 mal	Werner Schreml	15 mal
Herbert Reinhardt	56 mal	Georg Bindewald	12 mal
Heinz Siegel	54 mal		

4. Wahl bzw. Bestätigung:

Der Abteilungsleiter Erwin Webel, sein Stellvertreter Erich Klein, der Kassensprüfer Robert Hollenbach und die Übungsleiter Hans Eschli und Reinhard Vogel wurden gefragt, ob sie ihre bisherige Funktion auch im Jahr 2025 wahrnehmen wollen – sie stimmten zu und wurden in ihrer Funktion bestätigt.

Erwin Webel bedankte sich für das in ihn gesetzte Vertrauen und versicherte, dass er weiterhin seine Tätigkeit zum Wohl der Jedermann-Abteilung ausführen will und um die Unterstützung aller.



Bericht über die Übungsstunden

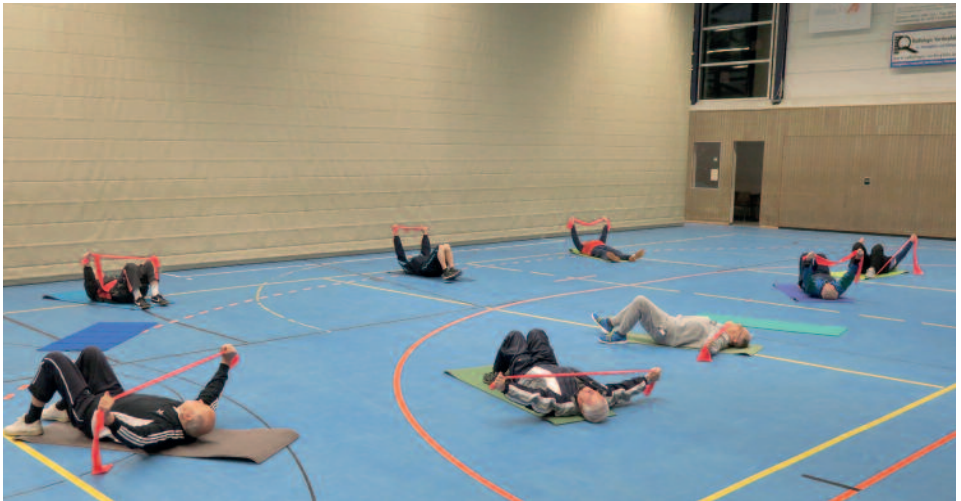
Von September bis April fanden die Übungsstunden in der Turnhalle der IGSLÖ statt; hier konnten wir besonders die Bodenübungen durchführen.

Ab April, und wenn das Wetter es zuließ, hatten wir die Aktivitäten ins Freie verlegt: wir trafen uns dann dienstags auf dem Sportgelände der IGSLÖ zur Gymnastik und zum Fahrrad fahren; aber auch freitags, wenn es wettermäßig ideal war, wiederholten wir das Dienstagsprogramm.

Mit einer halbstündigen Gymnastik brachten wir uns erst einmal in Schwung. Mit Dehnen und Strecken und mit Lockerungsübungen, um besonders die Muskulatur auf das anschließende Fahrradfahren vorzubereiten (inzwischen „begleiteten“ uns auch ein paar E-Biker!). Wenn es nicht so heiß war, radelten wir auf den gut asphaltierten Wirtschaftswegen in die Vorderpfalz – oder wir radelten in das Maudacher Bruch: besonders an den heißen Tagen des letzten Sommers schätzten und genossen wir die schattigen Wege und die leichte Abkühlung im Bruch und inzwischen kennen wir auch durch geschicktes Hin- und Herfahren jeden schattigen Weg.

Zwischen Ende September und Ende April fanden die Übungsstunden dann wieder in der Turnhalle der IGSLÖ statt.





Turngemeinde Oggersheim 1880 e.V.

■ Bericht der Kinderabteilung

Zur grundsätzlichen Ausrichtung des allgemeinen Kinderturnens bei uns in der Turngemeinde Oggersheim

Ganz allgemein gesagt gehört Turnen in unserer Kinderabteilung in die Kategorie Breitensport – im Unterschied zum Leistungssport. Hier können also Kinder ohne besondere Voraussetzungen hinsichtlich Talent oder Fitness teilnehmen, und es gibt auch keinen Erwartungsdruck bezüglich Lernfortschritt oder Leistungssteigerung.

Im Vordergrund steht bei uns der Spaß an der Bewegung, die Freude über eine mehr oder weniger gelungene Ausführung einer sportlichen Übung. Besonders im Eltern-Kind-Turnen (für Kinder von 3 bis 6) geht es um turnerische Grundformen wie Rollen, Schwingen, Springen, Klettern, Balancieren. Durch den Aufbau verschiedener Turngeräte, also einer Gerätelandschaft, gibt es Angebote und Anreize zu spielerisch-sportlicher Aktivität wie auf einem Spielplatz in der Halle. Für Kinder ab 7 (Altersbegrenzung offen) mit mehr sportlichem Ehrgeiz wird darüber hinaus natürlich das Erlernen vielfältigerer und anspruchsvollerer Übungen wie Handstand, Rad, Kerze, Felgaufschwung, Überschläge, Kastensprünge von uns unterstützt.

Für die Kinder eher unbewusst, aber nicht weniger wichtig, vollzieht sich durch diese turnerische Leistung eine Entwicklungsförderung im Bereich körperlicher Kraft und Stabilität und damit auch der Gesundheit.

Dazu kommt das Gemeinschaftserlebnis in einer Gruppe mit ungefähr gleichaltrigen Mädchen und Jungen, viele bekannt aus Ki-Ta und Schule oder Freundes- und Familienkreis. Das bewirkt gegenseitiges Beobachten, Lernen, Anspornen und den Wunsch, individuell oder gemeinsam etwas zu probieren, zu schaffen, zu verbessern.

Es geht also um **ANIMATION, INSPIRATION, STIMULATION.**

Unser Kinderturnen hat also neben der Ausbildung sportlicher Grundlagen einschließlich körperlicher Festigung den Anspruch auf Entwicklungsförderung im geistigen, sozialen und emotionalen Bereich.

Bei uns gibt es keine festen Gruppen oder Riegen wie bei den Mannschaftssportarten oder im Kunstturnen, wo regelmäßiges Erscheinen im Training und gewisse körperliche Fähigkeiten erwartet werden. Daher ist bei uns regelmäßiger Übungsstundenbesuch zwar wünschenswert – sowohl von Seiten der Kinder als auch der Übungsleitung – aber nicht zwingend.

Talentierte Kinder mit dem Streben nach mehr Können und besserer Leistung haben in unserem Verein die Möglichkeit, in die Kunstturnabteilung („Gerätturnen“) zu wechseln. Freilich sollten sich erste Grundlagen bei uns im allgemeinen Kinderturnen entwickelt haben.

Und Kindern und Eltern muss klar sein, dass beim Kunstturnen der Spaß- und Freundefaktor einen „Interessenausgleich“ eingehen muss mit mehr Zeitaufwand und Disziplin für regelmäßiges Training und Teilnahme an Wettkämpfen.



Nach meinen letztjährigen sehr umfangreichen Ausführungen – auch anlässlich meines 50-jährigen Jubiläums als Übungsleiter und Abteilungsleiter – darf ich mich diesmal kürzer fassen, auch weil es keine wesentlichen Änderungen in meiner Abteilung gibt.

Die Kinderabteilung besteht nach wie vor aus zwei Gruppen, nämlich aus der Eltern-Kind-Gruppe und der Kinderturngruppe.

▶ ELTERN-KIND-GRUPPE

Für Kinder von 3 bis 6 Jahren,
mit erwachsener Begleitperson

donnerstags, 15.00 – 16.15 Uhr, in der Turnhalle der Langgewannschule

Dies ist eine sehr lebendige Gruppe. Das bezieht sich nicht nur auf das lebhaftes Treiben in den Übungsstunden. Das betrifft auch den häufigen Zugang von neuen und Abgang von alten Mitgliedern, sodass man als Übungsleiter(-in) neben vertrauten Gesichtern und Namen auch auf solche trifft, die man erst einmal näher kennenlernen und behalten muss. Erfreulich dabei ist, dass die Abgänge keine großen Lücken reißen und die Neuzugänge sich schnell gut in den Übungsbetrieb eingliedern und sich zurechtfinden.



So bleibt die Zahl der offiziell angemeldeten Kinder bei um die 40, von denen meistens gut die Hälfte zusammen mit ihren Betreuungspersonen die Übungsstunden besucht. Das sorgt schon für Leben in der Bude ... Stimmung gut, Eifer groß, Spaß auch. Es ist deutlich zu merken, dass die Kinder gern zum Turnen kommen. Irgendwie passt es einfach ...

Dies wäre nicht möglich ohne den hilfreichen Einsatz der zahlreichen Eltern beim Geräteauf- und abbau und beim förderlichen Begleiten des eigenen Nachwuchses. Dafür vielen Dank. Und natürlich auch vielen Dank an Frau Vogel für ihre engagierte und mittlerweile souveräne Leitung dieser Gruppe, die sie ja erst vor gut einem Jahr übernommen hat.

Tag	Uhrzeit	Übungsort	Übungsleiter/in	Telefon
■ Wirbelsäulengymnastik Frauen und Männer				<i>Stand: 03/2025</i>
Rückenfitness				
Montag	16.00 - 17.00	Schillerschule	Christina Christ-Eisen	(0621) 674644
Rückenfitness				
Montag	17.15 - 18.15	Schillerschule	Klaus Lambrecht	(0621) 674141
■ Gymnastik Frauen und Männer (Fitness- und Gesundheitssport)				
Gymnastik für alle 60+ / Stuhlgymnastik				
Mittwoch	16.00 - 17.00	Schillerschule	Christina Christ-Eisen	(0621) 674644
■ Frauengymnastik				
Bodyforming				
Montag	18.30 - 19.30	Schillerschule	Evi Wittmann	(0621) 684287
Gymnastik				
Donnerstag	16.30 - 17.30	Karl-Kreuter-Schule	Christina Christ-Eisen	(0621) 674644
■ Walking				
Mittwoch	08.30 - 10.00	Bezirkssportanlage	Christine Jellinek	(0621) 672164
■ Nordic Walking				
Montag	08.30 - 10.00	Bezirkssportanlage	Hannelore und	(0621) 676975
Mittwoch	08.30 - 10.00	Bezirkssportanlage	Manfred Böser	
■ Mixed Dance Group (Jazzdance)				
„Crazy Chicks“ – Kids ab 9 Jahre				
Donnerstag	18.00 - 20.00	Karl-Kreuter-Schule	Eva Reber	(0621) 675948
Tanzchoreographie				
Donnerstag	20.00 - 22.00	Karl-Kreuter-Schule	Eva Reber	(0621) 675948
(1. Donnerstag im Monat)				

Tag	Uhrzeit	Übungsort	Übungsleiter/in	Telefon
■ Tischtennis				
Jugendtraining (w/m)				
Dienstag (w)	16.15 - 17.30	Schillerschule	Angelika Walter-Nees	0176-4195565
Dienstag	18.00 - 19.30	Schillerschule	Peter Merle	0173-8190299
Donnerstag	18.00 - 19.30	Schillerschule		
Aktiventraining und Spieltage				
Dienstag	19.30 - 22.00	Schillerschule	Peter Merle	0173-8190299
Donnerstag	19.30 - 22.00	Schillerschule		
Freitag	20.00 - 22.00	Schillerschule		
■ Gerätturnen				
Schüler und Jugend weiblich				
Montag	18.00 - 20.00	IGSLO	Elke Dorn	(0621) 6718875
Mittwoch	16.00 - 19.00	Karl-Kreuter-Schule	Annamirl Jellinek Giulia Meier	0176-62404940
Freitag	16.00 - 19.00	Karl-Kreuter-Schule	Annamirl Jellinek	
Schüler und Jugend männlich - Artistik „Kraft und Spannung“				
Montag	18.00 - 20.00	IGSLO	Thomas Wochnik	
Fitness und Geräte für die Aktiven				
Mittwoch	20.00 - 22.00	Karl-Kreuter-Schule	Erich Haas	(0621) 673089
Freitag	20.00 - 22.00	Karl-Kreuter-Schule		
■ Eltern-Kind-Turnen				
Kinder von 3 bis 6 Jahre (nur mit erwachsener Begleitperson)				
Donnerstag	15.00 - 16.15	Langgewannschule	Marion Vogel	(0621) 6297361
■ Kinder-Turnen				
Kinder ab 7 Jahre				
Donnerstag	16.30 - 18.30	IGSLO kleine Halle	Kurt Henn	(0621) 6858099
■ Turnspiele				
Kinder von 6 - 12 Jahre				
Donnerstag	16.15 - 17.30	Schillerschule	Angelika Walter-Nees	0176-4195565

Tag	Uhrzeit	Übungsort	Übungsleiter/in	Telefon
■ Fitness Mix				
Mittwoch	19.00 - 20.30	Karl-Lochner-Schule	Sabine Ballweber Karin Jerg	(0621) 672630 (0621) 6858876
■ Badminton				
Freitag	18.00 - 19.30	IGSLO (Tribünenhalle)	Manfred Hammelmann	0152-22972210
■ Fechten				
Jugend, Schüler und Anfänger				
Freitag	18.00 - 20.00	Schloss-Schule	Fabian Beil	(06234) 8145610
Aktive				
Freitag	20.00 - 22.00	Schloss-Schule	Fabian Beil	(06234) 8145610
■ Yoga				
Mittwoch	19.00 - 20.30 April - September	IGSLO (kleine Turnhalle)	N.N.	
Mittwoch	20.00 - 21.30 Oktober - März	IGSLO (kleine Turnhalle)	N.N.	
■ KoKAB (Koordination-Kraft- Atmung-Beweglichkeit)				
Donnerstag	18.00 - 19.15	IGSLO (Tribünenhalle)	Angelika Walter-Nees	0176-41955565
■ Line Dance				
Freitag	18.30 - 20.00	Schillerschule	Angela Schreiner	0160-3567670
■ Zumba				
Donnerstag	19.30 - 20.30	IGSLO (Tribünenhalle)	Chahna Burns	0152-52460920

Tag	Uhrzeit	Übungsort	Übungsleiter/in	Telefon
-----	---------	-----------	-----------------	---------

Sommerübungsplan vom 1. April bis 30. September

■ Leichtathletik / Sportabzeichen

Jugend männlich und weiblich (bis 10 Jahre)

Dienstag	16.00 - 17.30	IGSLO Sportanlage	N.N.	
----------	---------------	-------------------	------	--

Jugend männlich und weiblich (ab 10 Jahre)

Dienstag	17.30 - 19.00	IGSLO Sportanlage	N.N.	
----------	---------------	-------------------	------	--

Sportabzeichen

Dienstag	17.00 - 19.00	IGSLO Sportanlage Treffleiter Sportabzeichen	August Knob August Knob	(0621) 676083
----------	---------------	---	----------------------------	---------------

■ Jedermannturnen

Dienstag	ab 18.00	Gymnastik/Radfahren Treffpunkt IGSLO Sportanlage	Reinhard Vogel	(0621) 677068
----------	----------	---	----------------	---------------

■ Fitness Mix

Mittwoch	ab 18.30	Lauf- bzw Walkingtreff	Sabine Ballweber	(0621) 672630
----------	----------	------------------------	------------------	---------------

Winterübungsplan vom 1. Oktober bis 31. März

■ Leichtathletik

Seniorentraining / Sportabzeichen

Montag	9.00 - 12.00	Leichtathl. Halle Stadion	Ulla Walther-Thiedig	(0621) 553252
Mittwoch	9.00 - 12.00	Leichtathl. Halle Stadion		
Freitag	9.00 - 12.00	Leichtathl. Halle Stadion		

■ Jedermannturnen

Freitag	18.00 - 19.30	IGSLO (Tribünenhalle)	Reinhard Vogel	(0621) 677068
---------	---------------	-----------------------	----------------	---------------

KINDERTURNGRUPPE

für Kinder ab 7 Jahren, ohne Altersbegrenzung
donnerstags, 16.30 – 18.00 in der kleinen Turnhalle der Gesamtschule

Dies ist die Gruppe, die seit vielen, vielen Jahren unter meiner Leitung steht. Es gab im vergangenen Jahr fast keine Abgänge, aber eine erfreuliche Zahl an Neuzugängen, besonders von jüngeren Kindern. Diese Entwicklung scheint sich zu Beginn dieses Jahres fortzusetzen. So ist die Zahl der Gruppenmitglieder auf gut 30 gestiegen und die Altersspanne umfasst 7 bis 12 Jahre. Und besonders erfreulich: der Besuch der Übungsstunden ist bei vielen konstant.



Auch in dieser Gruppe herrscht eine sehr harmonische und entspannte Atmosphäre. Und zusammen mit dem regelmäßigen Besuch und dem gesunden Ehrgeiz und Lernwillen der Kinder ist es nicht verwunderlich, dass sich bemerkenswerte Fortschritte beim Erlernen turnerischer Grundformen einstellen, was wiederum die Freude an der Bewegung fördert. Weiter so!

Abschließend – ich wiederhole mich jedes Jahr – geht ein herzliches Dankeschön an meinen Assistenten, Herrn Gräf, der mich schon lange und hoffentlich noch lange tatkräftig unterstützt.

Kurt Henn, seit 51 Jahren Leiter der Kinderabteilung

■ Turnspiele für Kinder 2024

In unser zweites Turnspieljahr starteten wir mit einer großen Kindergruppe und so konnten wir unsere Trainingsschwerpunkte in Richtung Sportspiele verändern. Kasten-, Brenn und Rollball avancierten zu Lieblingsspielen und mit zunehmendem Geschick und wachsendem Spielverständnis verbesserten sich auch die Spielergebnisse.



Abwechslungsreiche Staffel- und Fangspiele, sowie Parcours- und Turneinheiten mit und ohne Geräte runden das Programm ab.

Leider verließen uns nach den Sommerferien einige Kinder, so dass unsere Gruppe zwischenzeitlich ziemlich geschrumpft ist, aber zum Jahresende fanden vor allem jüngere Sportler wieder den Weg in die Halle.



Saisonhöhepunkt war dann wieder unsere Winterolympiade. Die teilnehmenden Kinder zeigten ihr Können beim Schneeballweitwurf, Schlittenweitrodeln, Eisschollenlauf und Geschenkeverteilen.

In der letzten Turnspielstunde erhielten dann alle Olympioniken als Belohnung ihre Urkunde und alle Kinder ein kleines Weihnachtspresent.



Ein herzliches Dankeschön auch an alle Helfer, die uns im Jahresverlauf bei unserer Übungsleitertätigkeit unterstützt haben.

Angelika und Isolde



■ Line Dance



Unsere Line Dance Gruppe zählt aktuell 23 Tänzerinnen.

Wir trainieren immer freitags von 18:30 bis 20:00 Uhr in der Sporthalle der Schillerschule.

Unsere Weihnachtsfeier haben wir 2024 zusammen mit den Lamundis Linedancer in Lambsheim als große Line Dance Party gefeiert mit viel Tanz und einem leckeren Buffet.



Außerdem haben wir einen monatlich stattfindenden Stammtisch eingerichtet und gelegentlich treffen wir uns auch auf anderen Line Dance Veranstaltungen in der Umgebung.



Wegen der großen Nachfrage findet ab 1. April 2025 dienstags von 18:00 bis 19:00 Uhr ein Anfängerkurs in der Tribünenhalle der IGSLO statt.

■ Bericht der Leichtathletik-Abteilung



Das Jahr 2024 neigt sich dem Ende und unsere aktiven Senioren waren wiederum bei ihren Wettkämpfen sehr erfolgreich.

In Dortmund wurden die Deutschen Hallen-Master Meisterschaften ausgetragen.

Arnold Schroth feierte Siege mit 86 Jahren!

Er konnte 2-mal Gold und 2- mal Silber holen:
Gold über 400 m und in der deutschen Staffel;
Silber über 200 m und 800 m.
Damit hatte er nicht gerechnet.

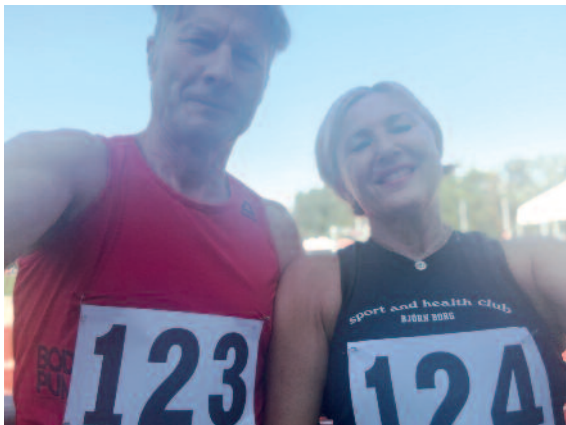
Sein Leitspruch:

„Erstens kommt es anders und zweitens als man denkt“.



Im Mai wurden in Edenkoben die Pfalz-Master Meisterschaften ausgetragen. Dort lief er über 200 m Saisonbestleistung in 44,6 Sek.

Wir hoffen, dass Arnold noch lange so fit bleibt und weiterhin bei den Internationalen Masters erfolgreich ist!



*Unsere nächsten
2 aktiven Senioren
sind Karina Tossmann
und Joachim Lemcke.*

Für beide war der erste Start bei den Pfalz-Master Meisterschaften in Edenkoben. Hier konnte Karina den Sieg im Hochsprung feiern. Joachim wurde in der Wettkampfklasse „60“ 7. über 200 m und 8. über 60 m. Karina wurde Pfalzmeisterin über 100 und 200 m.

Joachim erreichte den Bronzerang über 100 und 200 m.

Platzierung in der Deutschen Master Bestenliste 2024: Karina im Hochsprung auf dem 5. Platz mit 1,20 m und über 200 m auf dem 7. Platz in 32,9 Sek. und 8. Platz über 100 m in 15,3 Sek.

Sportabzeichen Abnahme auf der Sportanlage der IGSLO: Dienstag 17.00 Uhr von MAI bis SEPTEMBER

Unser Treffleiter August Knob ist mit seinem Team immer vor Ort.

*Hier die
ehrenamtlichen
Prüfer und
Prüferinnen*



*August ehrt
das Prüferteam
für ihre goldenen
Sportabzeichen*

*v.li.: August, Ulla,
Doris, Leo, Manni
und Hans-Peter*

August ist sehr zuverlässig und hat die Prüfungskarten schon Jahre für den Sportbund-Pfalz digitalisiert.

Nach der Coronazeit sind leider die Abnahmen zurück gegangen. Wir hoffen jedes Jahr, dass wieder eine Steigerung bei den Abnahmen kommt.

Die **Statistik im Jahr 2024** sieht folgendermaßen aus:

Von unserem Verein haben 7 Prüfer das Sportabzeichen in Gold bekommen: Marlise und August Knob, Doris und Hans-Peter Lutz, Angelika Walter-Nees, Lore Barthel und Ulla Walther-Thiedig. Sie hat zum **49. Mal** in Gold den Olympiastandarten im Breitensport bekommen!

5-mal gab es das Abzeichen in Bicolor: Mit der Zahl 40 Jürgen Mertes, mit der Zahl 25 Werner Schäfer, mit der Zahl 20 Wolfgang Eisinger und Petra Bloß, mit der Zahl 10 Ulli Sommer.

Barbara und Iris Vogler absolvierten in diesem Jahr zum **ersten Mal** das Sportabzeichen mit Erfolg, weiter so!

Die jüngste Teilnehmerin legte in diesem Jahr mit 7 Jahren in Silber das Abzeichen ab.

Von unserem Verein waren leider nur **2 Familien** aktiv.

Marlise und August Knob mit der Enkelin Natalie;

Angelika und Thomas Freudenberger mit Tochter Sonja und Enkel Noah.

Eine Familie „Nichtmitglied“ im Verein kommt noch dazu.

Eleonore Fischer (Prüferin) mit den Enkelkinder Milan und Levin.

Bis Anfang Dezember sind wir auf dem Stand von 38 Abnahmen.

Vielleicht kommen noch einige bei der Last-Minute Veranstaltung dazu!

Eure Ulla

■ Bericht der Abteilung Fitness Mix

Die Abteilung Fitness Mix bietet Frauen und Männern unterschiedliche sportliche Aktivitäten an:



Lauf- bzw. Walkingtreff **mittwochs 18.30 Uhr**
April - September

Gymnastik **mittwochs 19:00 Uhr**
in der Mosaikschule

Nordic Walking **montags 08:30 Uhr**
Bezirkssportanlage
mittwochs 08:30 Uhr
(nach Anfrage)



Mit unserer Gymnastik kräftigen und dehnen wir die Muskulatur, fördern und erhalten unsere Beweglichkeit.

Beim Nordic Walking trainieren wir den Ausdauersport.

Bei uns kommt aber auch die Geselligkeit nicht zu kurz.

Rückblick 2024:

Traditionell starteten wir mit der Nachtwanderung nach Oppau.

Aschermittwoch trafen wir uns zum Heringessen bei Potty's.

Beim TGO Berglauf waren wir mit vielen fleißigen Helfern und Kuchenbäckern dabei.

Vom 24.2. bis 2.3. ging es zum Langlauf/Wandern in die Ramsau. Leider ließ uns der Schnee im Stich, aber beim Wandern hatten wir trotzdem viel Spaß.

Auch im Juni wanderten wir im Eiderbachtal bei herrlichem Wetter.

Von Juli bis Anfang September verlegten wir das Training ins Freie.

Wir walkten oder joggten durch das Maudacher-Bruch und im Anschluss trafen wir uns bei Potty's oder im Ristorante Sicilia zum gemütlichen Beisammensein.

Da die Beteiligung an Radfahrern gering war, wanderten alle vom 13. bis 15.9. in und um Zell am Hamersbach.

Der Jahresabschluss fand im Planetarium Mannheim mit abschließendem Essen im Keevee statt.

Vielen Dank an unsere Übungsleiter für ihr abwechslungsreiches Training sowie an alle, die mich mit Rat und Tat unterstützen.

Sabine Ballweber

Langlauf- und Wanderwoche der Fitness-Gym vom 24. Februar bis 2. März 2024 in der Ramsau am Dachstein

Am Samstag, den 24. 2. machten sich 8 schneehungrige Langläufer und 3 nicht minder eifrige Wanderer nach zweijähriger Pause wieder auf den ca. 600 km langen Weg in ihr langjähriges Winterquartier im „Haus am Bach“ in der Ramsau am Dachstein.



Nach der – für die Frühaufsteher – obligatorischen Rast im „Alten Wirt“ in München mit leckeren Weißwürsten, kamen alle schließlich nach fast einstündiger Verzögerung durch die Tunnelbaustellen bei Golling rechtzeitig zum Abendessen bei „unserer“ Wirtin Birgit an.

Zu unserem Glück verwandelte am Tag vor der Abreise ein ausgedehntes Schneefallgebiet die Landschaft in einen zauberhaften Wintertraum. Leider mussten wir jedoch im Lauf der Woche zusehen, wie sich diese Schneepacht vor unseren Augen zunächst in Sulz mit ausgedehnten braunen Stellen, dann in Matsch, und schließlich in fröhlich glucksende Bächlein von Schmelzwasser verwandelte.

Aber das tat natürlich unserem Tatendrang keinen Abbruch: der erste Tag bot uns bei herrlichem Sonnenschein die Möglichkeit, unsere Langlauf-Künste aufzufrischen. Danach wurde die Langlauf-Fraktion immer kleiner – teilweise auch durch Karins „fremdgehen“ auf Alpinskiern in Schladming. Der in der Frühlingssonne rasch dahin schwindende Schnee bot den Wanderern (am Ende waren alle Wanderer!) die Möglichkeit, trotz jahrzehntelanger regelmäßiger

Besuche in der Ramsau, bislang unbekannte Gefilde zu erkunden. So wurde z.B. der Kulmberghöhenweg mit seinen ca. 13 km, herrlichen Ausblicken und einem (noch) tief verschneiten Wald bewältigt. Außerdem wurde (mit Hilfe der Seilbahn) der Rittisberg erklommen, und von über fast unversehrt verschneite Winterwanderwege die Sonnenalm mit ihrem weltbestem Kaiserschmarrn, der zünftigen steirischen Quetschkommoden-Musik des Wirtes und dem äußerst würzigen „Steirerkas“ (zu Jürgen’s Freude) besucht. Dabei war unser Trupp durch die spätere Anreise von Astrid inzwischen auf 12 angewachsen. Den Abschluss der schönen Langlauf- und Wanderwoche bildete eine Tour von der Türliwand Hütte am Fuße des Dachsteins zurück nach Ramsau. Abgesehen von dem abenteuerlichen Einstieg war es eine sehr entspannte Wanderung mit Schlusseinkkehr in den „Ramsauer Langlauf-Stuben“.

Der erste der zwei Pausentage in der Halbpension bescherte Familie Weissenbach die Möglichkeit, mit wunderbaren „Spaghetti Bolognese“ ihre Kochkünste zu präsentieren – vielen Dank an die eifrigen Köche und besonders an die fleißig und mit Liebe käsereibende Thea! Den zweiten Abend ohne Verköstigung im Haus am Bach verbrachten wir im Restaurant „Rosegger“ mit seiner ausgezeichneten steirisch-bodenständigen Küche.

Nicht nur die Tage, sondern auch die Abende verflogen Dank vielfacher „Aperöchen“- und Wodka-Feige Runden und den dazugehörigen leckeren kleinen Süßigkeiten wie im Fluge. Die Freizeit zwischen Sport und Abendessen konnte in der sehr schönen Wellness-Anlage des Hauses genossen werden. Am 2. März haben wir nach all den schönen Erlebnissen unsere „Winterfrische“ doch mit ein wenig Wehmut wieder Richtung Heimat verlassen. Der Regen am letzten Tag erleichterte uns den Abschied.



Wanderwochenende der Fitness-Gym vom 13. bis 15. September 2024 in Zell am Hamersbach

Eigentlich sollte es ja ein Wander- und Radwochenende geben, aber da das Interesse am Radfahren sehr überschaubar war, wurde beschlossen: wir wandern alle!



Also packten 12 wanderfreudige TGÖler ihre Wanderschuhe ein und trafen sich im Hotel Klosterbräustuben in Zell am Hamersbach im Naturpark Schwarzwald Mitte / Nord zu einem Wanderwochenende.

Eigentlich waren wir ja 14, aber Steffi konnte krankheitsbedingt nicht wandern, und so stießen sie und Uwe zur Mittagspause zur Gruppe.

Am Samstag wurde der „Hahn und Henne“-Weg mit seinen vielen touristischen Highlights unter die Stiefel genommen.

Etwa zur halben Strecke trafen wir im Bergbauernhof ein, wo wir schon von Uwe und Steffi erwartet wurden und endlich unsere hungrigen Mägen füllen konnten. Die Tour bot reichlich Ausblicke auf die schöne Landschaft, und Einrichtungen wie der Hahn und Henne-Rastplatz, der Schnapsbrunnen oder die „Hühnerleiter“ boten immer wieder Gelegenheit zu einer kleinen Pause.

Am Sonntag gingen wir es gemütlicher an: ca. 9 km mit nur 100 Höhenmetern waren bei einer Rundwanderung um Zell und Unterentersbach zu bewältigen, sodass nach dem Abschluss bei Kaffee und Apfelstrudel im Hotel alle bereits am frühen Nachmittag schon wieder auf dem Heimweg waren.

■ Bericht der Badminton-Abteilung

Seit der Wiederbelebung der Sportart Badminton im Oktober 2023 ist die Gruppe auf 15 Teilnehmer*innen angewachsen, die immer freitags von 18:00 - 19:30 Uhr in der IGSL- Tribünenhalle die Badmintonschläger schwingen. Mein Dank gilt Manfred Hammelmann, der die Termine hervorragend koordiniert.



Wir spielen in ständig wechselnder Zusammensetzung und haben sehr viel Spaß dabei. Für den schnellen Ausgleich der beim kräftezehrenden Spiel verbrauchten Kalorien sorgen die umliegenden Restaurants beim Après-Badminton in geselliger Runde.



Interessierte Spielerinnen und Spieler sind immer herzlich willkommen.

Hans-Joachim Nees

■ Walking / Nordic-Walking



Walking / Nordic Walking ist eine schonende, aber gleichzeitig effektive Sportart.

Es stärkt die **Ausdauer**, **trainiert das Herz-Kreislauf-System**, **fördert die Fettverbrennung** und **hilft so beim Abnehmen**.

Walking / Nordic-Walking ist daher geeignet für alle, die sich mehr bewegen und ihre Ausdauer verbessern möchten.

Wegen der im Vergleich zum Joggen geringeren Gelenkbelastung und der individuell steuerbaren Trainingsintensität eignet sich das schnelle Gehen besonders für Menschen **mit orthopädischen Problemen und Übergewicht**. Aber auch **Patienten nach einem Herzinfarkt, mit Osteoporose oder Rheuma** können Walking nahezu gefahrlos betreiben.

Interessierte laden wir zum Walking-/Nordic-Walking-Treff ein.

Treffpunkt: Bezirkssportanlage, montags 8:30 Uhr
und nach Vereinbarung auch mittwochs 8:30 Uhr

Info: Hannelore und Manfred Böser, Tel. 0621 67 69 75



■ 37. Oggersheimer Berglauf – 16. Februar 2025

Die 37. Ausgabe des Oggersheimer Berglaufes hielt besondere Anforderungen für alle Teilnehmer bereit. Auch Organisator Johannes Moeller hatte der Schnee am Sonntagmorgen überrascht: „Wir hatten gestern überall auf der Strecke schöne Bodenmarkierungen angebracht. Diese waren in der Frühe allerdings weitestgehend unter dem Schnee verschwunden.“

Wir danken allen Starterinnen und Startern für Ihre aktive Teilnahme und freuen uns im nächsten Jahr auf ein Wiedersehen im Maudacher Bruch. Ein herzliches Dankeschön geht auch an alle Helferinnen und Helfer im Organisationsteam, an der Startnummernausgabe, an der Verpflegungsstelle, am Kuchenbuffet, als Streckenposten, Streckenpfleger, Laufbegleiter oder Parkplatzanweiser, sowie beim Auf- und Abbau.

Ganz herzlicher Dank gebührt auch unseren Sponsoren von der Brauerei Mayer und vom Globus Warenhaus, die die Veranstaltung logistisch und mit Sachspenden für Zielgetränke und Siegerprämien unterstützten. Ein besonderer Dank gebührt dem Jungimker Leon Becht, der seinen im Maudacher Bruch gewonnenen Honig als Siegerprämie unentgeltlich zur Verfügung stellte.

Der nachfolgende Artikel ist eine gekürzte Fassung des Berichts von Holger Czäczine von Laufreport.de

Der Winter 2024/2025 ist noch nicht zu Ende. Pünktlich am Sonntagmorgen hatte Petrus die Pfalz im Großraum Ludwigshafen leicht gezuckert. Zum gemeinsamen Start vom 10,2km-Berglauf, dem Halbmarathon und dem Walking-Wettbewerb über 7,5km gab es immer noch dicke nasse Schneeflocken bei Temperaturen um den Gefrierpunkt.



Aber nach einer alten Läuferweisheit gibt es ja bekanntlich kein schlechtes Wetter, sondern nur schlechte Kleidung. Und so schickte der Orga-Chef der TG Oggersheim Dr. Johannes Moeller über 350 Sportlerinnen und Sportler auf die durch die Witterungsbedingungen diesmal besonders anspruchsvolle und rutschige Strecke. Für gute Stimmung an Start und Ziel sorgte außerdem Moderator Wolfgang Behr aus Bellheim.



Zu den Favoriten auf der 10,2 km-Runde durch das Maudacher Bruch mit dem An- und Abstieg auf den Michaelsberg zählten der Mannheimer MTGler Norman Korff und der Noch-Ludwigshafener Tim Könnel im Trikot des TuS 06 Heltersberg. Der gebürtige Westpfälzer Tim Könnel setzte sich sofort nach dem Start an die Spitze des knapp 160 Teilnehmer umfassenden Läuferfeldes. Nach 34:33 Minuten finishte Tim schließlich auf der roten Aschenbahn der Bezirkssportanlage Oggersheim. Vor dem Zweiten Norman Korff (MTG Mannheim) hatte der Sieger einen komfortablen Vorsprung von gut 2 Minuten.



Tim Könnel



Norman Korff



Benjamin Kass

Norman lief nach 36:49 Minuten über die Ziellinie und verwies Benjamin Kass von den Pfälzer Blitzen / Team Beginner Trails in 39:52 Minuten auf Platz 3.

Den Sieg bei den Frauen holte sich die 34jährige Luxemburgerin Liz Weiler im rotweißen Trikot des CAD Dudelange in 40:44 Minuten. Auf Platz 2 lief Rike Kemmerich von der TSG 78 Heidelberg in 47:43 vor ihrer Clubkameradin Anna Schultz-Coulon in 49:58 Minuten. Die Plätze 4 bis 6 sicherten sich bei den

Frauen die 25jährige Lokalmatadorin Melissa Maurer von der TG Oggersheim in 50:06 vor Juste Eleonora Beresneviciute in 50:29 und Josefa Matheis von der TSG Eisenberg in 50:43 Minuten.



Liz Weiler



Rike Kemmerich



Josefa Matheis

Halbmarathon

Im Halbmarathon wurde der Michaelsberg (125m über NN) zweimal umrundet und musste nicht "rutschend" wie beim Berglauf bezwungen werden. Trotz allem war es an diesem Sonntag Mitte Februar für alle Läuferinnen und Läufer eine ziemlich schlammige Angelegenheit. Nach 10 Kilometern führten Jan Fuhrmann von der LLG Wonnegau und Thomas Jörder vom SV 1902 Altneudorf das Feld der gut 110 Halbmarathonis an. Auf Platz 3 folgte bei Halbzeit Sebastian Koch vom LT Olympia Ramstein. Bei den Frauen führte nach der ersten Halbmarathonrunde die 29jährige Larissa Eckrich von der MTG Mannheim vor Cindy Molkenthin.

Auf der zweiten Runde durch das Maudacher Bruch setzte sich der 34jährige Odenwälder Thomas Jörder vom Wonnegauer Jan Fuhrmann ab und siegte schließlich nach 1:24:20 auf der Oggersheimer Bezirkssportanlage. Der gleichaltrige Jan Fuhrmann passierte die Ziellinie nach 1:24:48 knapp vor dem Ramsteiner Sebastian Koch, der nach 1:24:51 finishte.



Thomas Jörder



Jan Fuhrmann



Sebastian Koch

Bei den Frauen lief Larissa Eckrich einem jederzeit ungefährdeten Sieg entgegen. Sie freute sich über die für die widrigen Bedingungen gute Zeit von 1:33:45.

Cindy Molkenthin wurde in 1:39:01 Zweite und Siegerin der W40, vor Luise Lorenz vom Ludwigshafener SV 07 in 1:40:49, die sich den Sieg in der W30 holte.



Larissa Eckrich



Cindy Molkenthin



Luise Lorenz

Fazit

Erstmal möchte ich noch die Siegerin und Sieger der Walker nachtragen. Über 7,5km siegten Eva Servatius von den Schönwetter Walkern in 56:14 und Serge Heilig in 52:31 Minuten.

Der 37. Oggersheimer Berglauf mit Halbmarathon und Walking war eine gelungene Veranstaltung bei nasskaltem Winterwetter. Das kleine und fleißige Team der TG Oggersheim organisiert nun schon seit vielen Jahren einen sehr ursprünglichen Volkslauf. Die Siegerehrung durch Johannes „Hans“ Moeller fand zeitnah nach dem Zieleinlauf statt.

Auf ein Wiedersehen im Februar 2026 bei der TG Oggersheim!

Bericht:

Holger Czäczine



■ Bericht der Yogaabteilung



Hatha-Yoga-Unterricht

mit Sylvia Savita Oberle,
Yogalehrerin nach BYV,
dem Berufsverband
der Yoga Vidya Lehrer/innen



Mittwochs in der kleinen Turnhalle unter dem Schwimmbad der IGSLÖ

von 20 bis 21.30 Uhr in der Wintersaison (Oktober – März)

von 19 bis 20.30 Uhr in der Sommersaison (April – September)

Das Angebot richtet sich an alle, die bereits mit Yoga vertraut sind, schon immer mal gerne mit Yoga beginnen oder wieder einsteigen wollten und Interesse und Offenheit mitbringen.

Die Übungen werden der jeweiligen körperlichen Verfassung angepasst und nicht der Körper den Übungen.



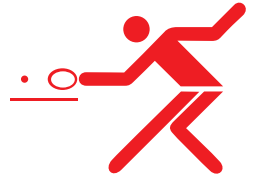
Bitte mitbringen:

- Rutschfeste Unterlage (am besten Yogamatte)
- Kleines Kissen, wenn vorhanden Yogakissen
- Bequeme Kleidung, warme Socken und Decke
- Als Getränk Wasser



Aufgrund familiärer Umstände konnte Frau Oberle den Unterricht nicht mehr kontinuierlich durchführen und bat um vorzeitige Auflösung des Übungsleitervertrages. Wir sind aktuell bemüht eine neue Yogalehrerin / neuen Yogalehrer zu finden und danken Frau Oberle für Ihre bisher geleistete Tätigkeit.

■ Bericht der Tischtennisabteilung



Dieses Jahr wurden vier Mannschaften ins Rennen um die Meisterschaft in den jeweiligen Klassen geschickt.

Die **erste Mannschaft** hatte schon vor der Runde den Aufstieg von der Bezirksklasse in die Bezirksliga ins Auge gefasst. Diesem Ziel sind sie bisher durch den ersten Platz der Vorrunde (Herbstmeister) in vollem Umfang gerecht geworden. Mit nun 16:2 Punkten scheint der Aufstieg erreichbar zu sein.



1. Mannschaft (v.l.):
*Andreas Weiler
Michael Eickert
Nils Schajor
Sebastian Nees
Felix van Vliet
Moritz Tremmel*

Die **zweite Mannschaft** startete dieses Jahr als Aufsteiger in die Kreisklasse A und wurde mit 12:2 Punkte knapp Herbstmeister vor dem Verfolger TTC Altrip mit ebenfalls 12:2 Punkten. Die zweite Mannschaft hat die Ziele von Klassenerhalt zu Aufstieg geändert. Zumal der Zugang von Nezar Ghazoulin der ersten Mannschaft es dem Bezirksklasse-erfahrenen Andreas Weiler ermöglicht, die zweite Mannschaft in der Rückrunde zu verstärken.



2. Mannschaft (v.l.):
*Martin Pfeiffer
Tobias Stauder
Manuel Melzer
Markus Fuchs*

Die **dritte Mannschaft** hat sich überraschend gut in der Kreisklasse B mit 16:0 (Herbstmeister) geschlagen. Auch hier wurde nach den Erfahrungen aus der Vorrunde der Aufstieg in die A-Klasse als Ziel ausgegeben.



3. Mannschaft (v.l.):
*Rolf Villhauer
Heinz Bunzel
Peter Merle
Hans-Joachim Nees*

Die **vierte Mannschaft** ist die Überraschungsmannschaft überhaupt. Die neu gestartete Mannschaft steigerte sich während der Runde, so dass bereits zwei Spiele gewonnen werden konnten und ein Spiel mit Unentschieden beendet wurde. Das lässt noch auf mehr in der Rückrunde hoffen.



4. Mannschaft (v.l.): *Angelika Walter Nees, Fatih Kutun, Jürgen Kissel, Ahmet Kükrek, Christian De Pasquale, Marcel Mayer*

Kurz vor Rückrundenabschluss liegen die anhand Rangliste neu zusammengestellten Mannschaften 1-3 als Tabellenführende weiterhin auf Aufstiegskurs.

Auch in der Pokalrunde zeigten die Mannschaften hervorragende Leistungen. Die 1. Mannschaft konnte sich für das Final-Four im Bezirkspokal und die 2. Mannschaft für das Final-Four um den Kreispokal am 15. Februar 2025 in Frankenthal qualifizieren.

Packender Finalkrimi der 1. Mannschaft im Bezirkspokal 2024/25!

Eine Pokalsaison mit der ein oder anderen Überraschung lag bereits hinter uns. Da wir aber als letzte Mannschaft aus der Bezirksklasse in der Pokalrunde nur auf Gegner treffen konnten, die eine oder zwei Ligen höher spielen als wir, starteten wir als absoluter Underdog ins Halbfinale gegen die DJK Limburgerhof, den Tabellenführer der Bezirksoberliga.

Zunächst musste sich Moritz in einem spannenden Spiel mit 1:3 gegen den Spitzenspieler von Limburgerhof geschlagen geben. Felix konnte daraufhin in einer Zitterpartie mit einem 3:2 Sieg den ersten Punkt für uns gewinnen. Danach wurde es verrückt: Nils gewinnt sein Einzel mit 3:2, wir lagen also 2:1 in Führung und hatten Blut geleckt.



Das Doppel spielte unser erfahrenstes Doppel Nils und Moritz. Nach einer 2:0 Führung unsererseits, bäumte sich der Gegner noch einmal auf und machte uns das Leben verdammt schwer. Letztlich konnten wir uns aber auch hier knapp mit 3:2 behaupten.

Den Schlusspunkt des Halbfinals setzte Moritz mit einem überragenden 3:1 Sieg und wir standen als völliger Außenseiter durch einen 4:2-Sieg im Finale.

Im parallel gespielten Halbfinale kämpften der Lokalrivale TTC Oggersheim und TuS Wachenheim um den Einzug ins Finale, das Ticket konnte der TTC mit 4:0 deutlich für sich lösen.

Im Finale mussten wir uns leider insgesamt mit 1:4 geschlagen geben, wir waren aber die einzigen, die dem TTC in dieser Pokalrunde überhaupt einen Punkt abnehmen konnten.

Wir sind hochzufrieden mit unserem 2. Platz, nächstes Jahr wird erneut angegriffen.

Nils Schajor

Harter Kampf im Kreispokal-Halbfinale 2024/2025 !

Hier musste unsere 2. Mannschaft gegen das favorisierte Team aus Gronau antreten.

Eine Überraschung lag in der Luft, denn nach den drei Einzeln lagen wir mit 2:1 vorne und im anschließenden Doppel sogar mit 2:0 Sätzen in Führung. Satz 3 und 4 gingen dann knapp an Gronau - der entscheidende 5. Satz letztendlich klar an die Gegner zum 2:2 Ausgleich.

Bei den nachfolgenden Einzeln konnten wir nicht mehr an die bisher gezeigten Leistungen anknüpfen und das Match endete mit 4:2 für Gronau, die im Finale unseren Liga-Konkurrenten Altrip III deutlich klarer mit 4:1 besiegten.

Für uns blieb damit der 3. Platz im Pokal in einer äußerst erfolgreichen Saison, die ja noch mit dem Aufstieg in die Kreisliga enden kann.



v.l.: Peter Merle, Tobias Stauder, Martin Pfeiffer

Die **Jugend U19** beendete die Hinrunde auf dem letzten Tabellenplatz in der Bezirksklasse. Durch steigende schulische Belastung wurde es im Laufe der Saison immer schwieriger eine komplette Mannschaft am Spieltag zu stellen und so wurde die U19 zum Rückrundenbeginn vom Spielbetrieb abgemeldet.



Jugend U19 (v.l.):
*Lennart Clever
Arda Ergin
Mohamed Ben Fadhel
Pascal Fohsz*

Die **Jugend U15** startete in dieser Runde in der höherklassigen Bezirksliga. Trotzdem wurde ein guter Mittelplatz mit 8:6 Punkten erreicht.

Die Rückrunde lässt daher noch einige gute Ergebnisse erwarten.



Jugend U15 (v.l.):
*Swheel Ghazoulin
Aaron Skrzipczyk
Mateo Mandic
Gohne Kret*

■ Bericht der MäTTiV (Mädchen-Tischtennis im Verein)



Im Oktober 2023 beschloss ich das Ausbildungswochenende für die StarTTer-Lizenz im Tischtennis zu absolvieren. Der Lehrgang war für eine spätberufene Quereinsteigerin im Tischtennis wie ich es bin richtig interessant und somit war klar, dass ich 2024 meine Ausbildung fortsetzen würde.

Zeitgleich zum Ausbildungsbeginn starteten Mitte April 2024 sechs Mädchen, eine hilfsbereite Mama und ich die Mission: „Mädchentischtennis im Verein“ zuerst befristet bei uns zu erproben. Die sechs übten eifrig an der Platte und ich mich im Erstellen von Trainingsplänen für Anfänger.



Kurz vor den Sommerferien besuchten dann Elif, Marie, Ella und Gina beim „Girlsday“ als Abschluss in Kaiserlautern gemeinsam einen Anfängerlehrgang.



Danach stand für alle fest, dass wir weitermachen werden um letztlich Spielreife zu erlangen. Da wir nur einmal die Woche 75 Minuten trainieren, erfordert dies Geduld, aber mit Fleiß und Bewegungsfreude ist dies machbar.

Ich bedanke mich bei Euch für Euren Trainingseifer und bei Anika ganz besonders für Ihre Unterstützung im Trainingsalltag und ich hoffe, dass unsere Gruppe mit der Zeit noch weiter anwächst.

Die Ausbildungsinhalte für die C-Trainer-Lizenz waren sehr umfangreich und für mich sicherlich ambitioniert. Aber wo ein Wille ist und sich Helfer finden, ist auch ein Weg um Ziele zu erreichen.

Herzlichen Dank Peter für Deine Unterstützung bei diesem Projekt, sei es mit Rat, als Kameramann oder an der Platte. Herzlichen Dank Sebastian fürs Fachsimpeln, für die Hilfe beim Bewegungssehen, Korrekturlesen und am Balleimer. Dank an Matteo, Robert, Tim, Murat und Lennart – ohne Eure Hilfe wären die geforderten Einzelaufgaben zur Umsetzung im Verein nicht zu bewältigen gewesen. Dank auch an alle anderen, die mir geholfen haben, so dass ich den Ausbildungslehrgang erfolgreich am 14. Dezember 2024 abschließen konnte.

Das haben meine Mädchengruppe, die mitgefiebert und sich mitgefremt haben und ich gemeinsam in unserer letzten Trainingseinheit vor Weihnachten gefeiert.



Turngemeinde Oggersheim 1880 e.V.

■ Bericht der Mittwochs-Walkingabteilung



Ausflug-statt-Weihnachtsfeier 2024

Die Suche nach neuen Zielen für einen Ausflug wird schwieriger. In den vergangenen Jahren haben wir mit der Walking-Gruppe schon viele verschiedene Städte von Oggersheim aus besichtigt. Unsere selbstgesteckten Vorgaben waren stets die Erreichbarkeit mit dem ÖPNV und nicht länger als eineinhalb Stunden Fahrzeit in eine Richtung. Außerdem sollte es ein interessantes Ziel sein und machbar sein für mobilitätseingeschränkte Teilnehmer. Ach ja, gutes Essen zum Abschluss durfte auch nie fehlen. Alles klar?

Im Jahr 2024 entschieden wir uns für Heidelberg. Da wir nicht mehr in der ganz kalten Jahreszeit unterwegs sein wollten, wurde ein Termin für Ende April festgelegt. Und dann kam es anders: Vielleicht erinnert ihr euch? Die Wetterlage war im Februar 2024 wärmer und stabiler als in den Folgemonaten.

Unser konkretes Ziel war Heidelberg-Königsstuhl. Dort oben kann man schöne und unterschiedlich lange Strecken wandern. Der Blick von ganz oben ist toll, es gibt Einkehrmöglichkeiten sowie Picknickgelegenheiten.



Wir fuhren mit der Bergbahn dann doch nur bis Molkenkur, weil der Königsstuhl in dichten Wolken steckte. Wir wanderten gemütlich zum Schlosshotel Molkenkur hinüber, schauten von der Terrasse auf Heidelberg hinab und spazierten zurück zur Bergstation. Es war etwas kühl, die Wolken hingen tief. Erfreulicherweise hatte das Café Riosk geöffnet. Es gibt dort nur Plätze im Freien, dafür bekamen wir Glühwein und die Sonne blinzelte durch die Wolken. Einige Frauen tranken auch Tee oder gönnten sich eine heiße Suppe.

Nächster Stopp war das Heidelberger Schloss. Auf der Schloss-Terrasse wunderten wir uns über die Besuchermassen, die von dort ins Neckartal schauten, so wie wir auch. Wir besichtigten das große Fass sowie das Apotheker-Museum. Währenddessen ging ein kräftiger Regenschauer runter. Die Schirme wurden nur kurz gebraucht, um trocken zum Eingang der Bergbahn zu kommen. Auf dem Karlsplatz zogen wir die Sonnenbrillen aus den Taschen und stellten uns bei Sonnenschein zu einem weiteren Gruppenbild auf.



Mittlerweile hatten alle Kaffeedurst, also weiter zum Café Schafheutle. Es dauerte etwas, bis sich unsere 9-köpfige Gruppe auf die Platzwahl geeinigt hatte. Nach der Kuchenschlacht ging es gemütlich zurück zum Bahnhof. Dort erlebten wir auf dem gottseidank überdachten Bahnsteig einen kräftigen Hagelschauer. Niemand wurde nass, auch die S-Bahn war pünktlich und brachte uns zurück nach Ludwigshafen.

Es war kein spektakulärer Ausflug, wir waren eine kleine Gruppe, doch die, die dabei waren, verbrachten zusammen einen wunderbaren Tag mit abwechslungsreichem Aprilwetter.

Bis zum nächsten Mal

Christine Jellinek



Information zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten

Hiermit informieren wir Sie über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch die **Turngemeinde Oggersheim 1880 e.V.** (nachfolgend „wir“ genannt) und die Ihnen nach dem Datenschutzrecht zustehenden Rechte.

Wer ist für die Datenverarbeitung verantwortlich und wer ist Datenschutzbeauftragter?

Verantwortlicher für die Datenverarbeitung ist die

Turngemeinde Oggersheim 1880 e.V.
Comeniusstr. 20, 67071 Ludwigshafen / Deutschland

Welche Datenkategorien nutzen wir und woher stammen diese?

Zu den verarbeiteten Kategorien personenbezogener Daten gehören:

Titel, Name, Vorname, Adresse, Geburtsdatum, Geschlecht, Telefonnummer, E-Mail-Adresse, Eintrittsdatum, IBAN-Nummer mit Kontoinhaber, Mitgliedsnummer und Sportabteilung.

Ihre personenbezogenen Daten werden direkt bei Ihnen im Rahmen des Anmeldeformulars erhoben.

Für welche Zwecke und auf welcher Rechtsgrundlage werden Daten verarbeitet?

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten unter Beachtung der Bestimmungen der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO), des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG) sowie aller weiteren maßgeblichen Gesetze.

In erster Linie dient die Datenverarbeitung der Abwicklung Ihrer Mitgliedschaft bei der Turngemeinde Oggersheim 1880 e.V. Die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten ist Art. 6 Abs. 1 b DSGVO.

Sollten wir Ihre personenbezogenen Daten für einen oben nicht genannten Zweck verarbeiten wollen, werden wir Sie zuvor darüber informieren.

Wer bekommt Ihre Daten?

Innerhalb unseres Vereins erhalten nur die Personen und Stellen Ihre personenbezogenen Daten, die diese zur Erfüllung unserer vertraglichen und gesetzlichen Pflichten benötigen.

Welche Datenschutzrechte können Sie als Betroffener geltend machen?

Sie können unter der o.g. Adresse **Auskunft** über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten verlangen. Darüber hinaus können Sie unter bestimmten Voraussetzungen die **Berichtigung** oder die **Löschung** Ihrer Daten verlangen. Ihnen kann weiterhin ein **Recht auf Einschränkung der Verarbeitung** Ihrer Daten sowie ein **Recht auf Herausgabe der von Ihnen bereitgestellten Daten** in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zustehen.

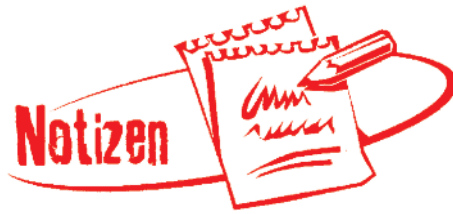
Wo können Sie sich beschweren?

Sie haben die Möglichkeit, sich mit einer Beschwerde an den oben genannten Verantwortlichen für den Datenschutz oder an eine Datenschutzaufsichtsbehörde zu wenden. Die für uns zuständige Datenschutzaufsichtsbehörde ist:

Der Landesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit Rheinland-Pfalz
Hintere Bleiche 34, 55116 Mainz

Wie lange werden Ihre Daten gespeichert?

Wir löschen Ihre personenbezogenen Daten, sobald sie für die oben genannten Zwecke nicht mehr erforderlich sind. Nach Beendigung Ihrer Mitgliedschaft werden Ihre personenbezogenen Daten gespeichert, solange wir dazu gesetzlich verpflichtet sind. Dies ergibt sich regelmäßig durch rechtliche Nachweis- und Aufbewahrungspflichten, die unter anderem im Handelsgesetzbuch und der Abgabenordnung geregelt sind. Die Speicherfristen betragen danach bis zu zehn Jahre. Außerdem kann es vorkommen, dass personenbezogene Daten für die Zeit aufbewahrt werden, in der Ansprüche gegen uns geltend gemacht werden können (gesetzliche Verjährungsfrist von drei oder bis zu dreißig Jahren).



*Finden Sie in dieser Vereinszeitung einen Druckfehler,
so bedenken Sie bitte, dass er beabsichtigt war.*

*Es gibt nämlich Menschen,
die nur nach diesen Druckfehlern suchen,
und auch wir wollen ihnen eine Freude bereiten.*

Dipl.-Betriebswirtin (FH)
ANGELIKA WALTER-NEES
Steuerberaterin

— A ◆ W —

Josef-Huber-Straße 35
67071 Ludwigshafen

Tel.: 0621 / 6 29 84 00
Fax: 0621 / 6 29 84 01
Mobil: 0176 / 419 555 65

Wir drucken für Sie . . .

■ **Geschäfts-Drucksachen**

Werbedrucksachen, Prospekte, Briefbogen, Postkarten, Rechnungen, Preislisten, Geschäftskarten, Briefhüllen, Versandtaschen, Etiketten, Broschüren, Formulare, Durchschreibesätze, Lieferschein-Blocks, Flugblätter, Plakate, Gutscheine, Aufkleber, Auftragsbücher, Speisekarten, Foliendrucke, Vervielfältigung, Haftetiketten, Bücher . . .

■ **Privat-Drucksachen**

Visitenkarten, Briefbogen, Briefhüllen, Briefkassetten, Dissertationen, Verlobungs-, Vermählungs-, Geburtsanzeigen, Einladungen, Jubiläumsdankkarten, Menükarten, Traueranzeigen, Gebetsandenken, Trauerdankkarten . . .

■ **Vereins-Drucksachen**

Vereinszeitschriften, Plakate, Urkunden, Jahrbücher, Festbücher, Lose, Eintrittskarten, Programme, Schülerzeitschriften, Mitgliederverzeichnisse, Rundschreiben, Satzungen . . .

Kröner
D r u c k e r e i

67067 LU-Rheingönheim
Hauptstraße 199
Tel. (06 21) 54 92 57 • Fax 54 92 59
<http://www.kroener.com>
E-mail: druckerei@kroener.com



Zusammen schaffen wir was.

Morgen kann kommen.
Wir machen den Weg frei.

Wir unterstützen in der Metropolregion Projekte aus den Bereichen Umwelt, Soziales, Sport und Kultur. Haben auch Sie tolle Ideen? Jetzt bewerben unter rheinneckarhelden.de

